

METALLTECHNIKER/IN: ZERSPANUNGSTECHNIK

LEHRZEIT: 3,5 JAHRE



BERUFSBILD

Bei Metalltechniker/innen dreht sich alles um Metalle und Maschinen. Die Aufgabenbereiche reichen dabei von der Be- und Verarbeitung von Metallen zu Bauteilen, Halbfertig- und Fertigprodukten, über die Konstruktion und Herstellung von Maschinen bis hin zum Zusammenbau von automatisierten Fertigungsanlagen und Maschinen.

Wichtige Ausbildungsinhalte

- » Eigenschaften, Be- und Verarbeitungsmöglichkeiten von Werkstoffen und Hilfsstoffen kennen
- » Werkstoffe manuell und maschinell bearbeiten, z.B. Drehen, Fräsen, Schneiden, Biegen, Schieden, Schweißen
- » Skizzen, Zeichnungen, Bedienungsanleitungen lesen, anwenden und selbst anfertigen
- » Branchenübliche Werkstücke und Bauteile herstellen, zusammenbauen, einstellen und prüfen
- » Oberflächenschutz und Wärmebehandlung von Werkstoffen durchführen
- » Mit elektrischem Strom, Hydraulik und Pneumatik richtig umgehen
- » (CAD-)Konstruktionen in Fertigungsprogrammen für (CNC-)Werkzeugmaschinen und Fertigungsanlagen programmieren, übernehmen und anpassen
- » Analyse und Behebung von Fehlern an Maschinen und Bauteilen

Voraussetzungen

- » Positiver Abschluss der 9-jährigen Schulpflicht
- » Gute Schulleistungen
- » Selbstständiges Arbeiten und Zeigen von Eigeninitiative
- » Zuverlässige und genaue Arbeitsweise
- » Teamplayer und kommunikativ
- » Gute Umgangsformen

METALLTECHNIKER/IN: ZERSPANUNGSTECHNIK

Mindestentgelt

Der Kollektivvertrag der metallverarbeitenden Industrie sieht derzeit folgende Lehrlingsentschädigungen (brutto monatlich, Stand: November 2018) vor:

- » 1. Lehrjahr 719,36 Euro
- » 2. Lehrjahr 920,45 Euro
- » 3. Lehrjahr 1.204,23 Euro
- » 4. Lehrjahr 1.590,14 Euro



„Die Arbeit mit Metall hat mich immer schon interessiert. Was mir an der Tätigkeit in der mechanischen Bearbeitung besonders gefällt ist dass, obwohl wir zwar teilweise sehr große Bauteile zu bearbeiten haben, dabei aber trotzdem extrem genau auf den Milimeterbruchteil geachtet werden muss. Es ist wichtig, dass die einzelnen Teile dann ineinander passen. Auch die Abwechslung, einmal auf einer herkömmlichen Drehbank alles händisch einzustellen und dann wieder mit CNC gesteuerten Maschinen zu arbeiten, macht die Arbeit abwechslungsreich und interessant.“

Ausbildungsverlauf

- » Lehrwerkstätte im ersten Lehrjahr
- » Maschinenbau-Ausbildung auf verschiedenen CNC Maschinen bzw. im Bearbeitungszentrum
- » Im 3. Lehrjahr Ausbildungsmodul CNC2/CNC3 im Ausbildungszentrum Voest
- » Im 4. Lehrjahr Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung im Ausbildungszentrum Voest

- » Veranstaltungen der **EBNER®** Lehrlingsakademie

Berufsschule

- » 10 wöchiger Lehrgang
- » Berufsschule Linz 3, Makartstraße 3a, 4020 Linz